



CHRISTANDL

HEMD UND HOSE

Birgit Hutter zieht die Festspiele an. **SEITE 21**

KAMPF UND GLAUBE

Muskelschwund, die rätselhafte Krankheit. **SEITE 20**

GOLD UND SILBER

Die Geschichte der Olympischen Spiele. **SEITE 18, 19**

Apfelstrudel, isn't it?

Wiener Melange und ein Mohr: Meinl macht's auch in Amerika

VON BARBARA BOGNAR
Chicago

Please wait to be seated! – erst warten, dann himsetzen. Diese Bitte, die an einem silbernen Ständer angebracht ist, liest man am Eingang. Was danach folgt, erinnert zunächst an einen Hauben-Lokal. Eine freundliche Kellnerin im rot-schwar-

Ein Amerikaner, der einem Japaner erklärt, was ein Apfelstrudel ist, das ist ganz nach dem Geschmack von Thomas Meinl. „Zu uns kommen alle, die genießen und entspannen wollen. Es wohnen viele hier, die sehr europäisch gestimmt sind. Viele Österreicher und Deutsche in zweiter und dritter Generation.“ Auch das Personal hat sich



Wien-Flair in Chicago

BOGNAR



BENEDIKT LOEBELL



BOGNAR

Meinl-Tees zum Verkauf

Thomas Meinl sen. sieht sich als Atlantiker: Er pendelt zwischen Wien und Chicago

mit europäischer Kultur auseinander gesetzt. „Die Chefköchin haben wir nach Wien eingeladen. Das war ihre erste Europareise. Wir haben mit ihr eine Kaffeehaus-Tour in der Innenstadt gemacht. Im Café Landmann hat sie gelernt, österreichische Spezialitäten herzustellen.“ Die Rezeptkarte sie mit nach Chicago genommen. Thomas Meinl ist sehr

zufrieden mit seinem Personal, das ausschließlich aus US-Amerikanern besteht. Vor der Eröffnung hat er sein gesamtes Team auf die Wiener Tradition eingeschworen.

GEMÜTLICHKEIT Die Wiener Gemütlichkeit ist tatsächlich zu spüren. Im Hintergrund leise Jazzmusik, Menschen, die lesen, Studenten, die an

ihrem Laptop schreiben und Pensionistern, die sich einfach nur unterhalten. Tageszeiten und Magazine stehen massenhaft zur Verfügung. Alles fast wie in Wien. Nur ohne Wiener. Und ohne Zigarettenrauch. Thomas Meinl kann sich da entspannt zurücklehnen. Ausbaupläne hat er im Moment nicht. „Es wär schon schön, noch weitere

Kaffeehäuser zu eröffnen. Aber es muss einfach alles stimmen. Der Standort und der Bekanntheitsgrad unserer Marke.“ Was den Kaffee betrifft, macht er sich dabei keine Sorgen. Egal, wo auf der Welt er getrunken wird, Hauptsache Meinl. „Der ist doch auch wirklich sehr, sehr gut.“

► **INTERNET**
www.meinl.com

zum Verkauf angeboten. Thomas Meinl: „Alles wird in Wien produziert und regelmäßig nach Chicago geschickt. Ein Risiko, das ich aber gerne eingegangen bin. Das Kaffeehaus kann zu Fuß vom Zentrum erreicht werden und liegt auch sehr verkehrsgünstig.“

APFEL-STRUDEL

„Ich bin gern hier“, erzählt der amerikanische Student Christian. „Ich mag die ruhige Atmosphäre. Ich war zwar noch nie in Wien, aber es würde mir bestimmt gefallen.“



BOGNAR

Neben Topfenstrudel und Apfelstrudel kommt der Mohr im Hemd am besten an. Meinl-Kaffee zum Mitnehmen (re.)



BOGNAR



BENEDIKT LOEBELL

INFO Von grünen Bohnen zum Röstkaffee

- 1862: Julius Meinl I. gründet sein erstes Geschäft in Wien. Dort verkauft er zuerst grüne Bohnen und später Röstkaffee.
- 1891: Meinl I. eröffnet eine Kaffeerösterei.
- 1910: Julius Meinl II. errichtet im 16. Wiener Bezirk, in der Nauseegasse (heutige Julius-Meinl-Gasse) eine Zentrale.
- Zwischen den beiden Weltkriegen (1918-1939) expandiert das Unternehmen in Ländern Mitteleuropas.
- 1921: Kauf der Dänisch-österreichischen Margarinwerke. Die Produktion wird 1950 eingestellt.
- 1939: Europaweit gibt es 1000 Filialen, Franchisenehmer und Fabriken.
- 1947: Nach dem Tod seines Vaters kehrt Julius Meinl III. in das befreite Österreich zurück und beginnt mit dem Wiederaufbau der Firma.
- 1960: Julius Meinl III. eröffnet so genannte „Auswahlfilialen“, die Vorläufer des Supermarktes.

Julius Meinl heute:

- Julius V. ist Chef des Industriebetriebes, der Meinl-Bank und von Meinl am Graben.
- **Kaffeerösterei** in Österreich, Italien, Slowakei und Slowenien.
- **Marmelade Fabrik** in Wien.
- **Gourmet-Geschäft** am Graben in Wien.
- **Meinl Bank** in Wien.
- **Lebensmittelgeschäfte** in Polen und der Tschechischen Republik. 92 Meinl-Filialen in Österreich werden im Jahr 2000 an Spar verkauft. Nur die Filiale am Graben bleibt im Familienbesitz.
- **Online-Verkauf** von Kaffee und Gourmet-Produkten.

In einigen Meinl-Filialen in Europa sind **Kaffeebars** eingerichtet. Das einzige **Julius-Meinl Kaffeehaus** steht in **Chicago/Illinois**. Es wurde vor zwei Jahren von Thomas Meinl sen. (li.) gegründet.